



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 11 | 31. MAI 2012

ÜBERTRAGUNG DER FUSSBALL-EM AUF LED-BILDSCHIRM

Vom 8. Juni bis 1. Juli 2012 wird die Endrunde der 14. Fussball-Europameisterschaft in Polen und Ukraine ausgetragen. Die Politische Gemeinde Au und der Fussballclub Au-Berneck 05 warten auch dieses Jahr wieder mit einem Public-Viewing auf. Erstmals wird auch der Verein Oelfilter mit von der Partie sein. Er organisiert am Sonntag, 10. Juni 2012, ein Frühschoppenkonzert mit der SSC Big Band Rheintal.

Während der Fussball-Weltmeisterschaft 2012 wurde in Heerbrugg erstmals ein Public-Viewing im Pavillon Blattacker durchgeführt. Da diese Veranstaltung ein voller Erfolg war, ist die Bevölkerung auch dieses Jahr wieder herzlich eingeladen, sich diesmal das Spektakel einer Fussball-Europameisterschaft im Pavillon Blattacker in Heerbrugg anzusehen. Die Politische Gemeinde Au stellt wie schon bei der Fussball-Weltmeisterschaft 2012 die Infrastruktur zur Verfügung – dieses Jahr werden statt einer Leinwand mehrere LED-Bildschirm-Module zusammengeführt. Die Besucher können sich dadurch auf eine noch bessere Bildqualität freuen. Für das leibliche Wohl kümmert sich der Fussballclub Au-Berneck 05. Er wird eine Festwirtschaft betreiben. Der Eintritt ist frei.

Frühschoppenkonzert mit optionalem Brunch

Am Sonntag, 10. Juni 2012, findet ab 10.00 Uhr im Pavillon beim Blattackerschulhaus ein Frühschoppenkonzert mit der SSC Big Band Rheintal statt. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Die Rhintaler Bürinna Kuchi organisiert gleichzeitig einen Brunch. Für den reichhaltigen Brunch (CHF 27) ist eine Anmeldung zur besseren



Gut besuchtes Public-Viewing im Pavillon Blattacker in Heerbrugg war während der Fussball-Weltmeisterschaft 2012.

Planung erwünscht (sonja.fritsche@rhintaler-buerinna-kuchi.ch oder 076 461 77 46). Die Festwirtschaft öffnet ab 10.00 Uhr, Brunchausgabe ist von 10.30 bis 12.00 Uhr. Das Konzert beginnt um 11.00 Uhr und dauert bis ca. 14.00 Uhr. Es findet eine freiwillige Kollekte für die Musiker statt. Die SSC Big Band ist ein fester Wert in der Rheintal Musikszene. Die Band wurde 1994 in Altstätten gegründet und besteht aus engagierten Amateurmusikern, Musikstudenten und Berufsmusikern. Eine grosse Stärke der SSC Big Band Rheintal ist ihre Vielseitigkeit und Stilvielfalt. Nebst klassischen Swing-Nummern werden Blues, Latin, Rock, Shuffle, Funk, Pop, Jazz, Balladen, usw. dargeboten. Big Band Sound vom Feinsten. Der Anlass wird durch den Verein Oelfilter koordiniert und findet bei jeder Witterung statt.

SPIELPLAN VORRUNDE

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
Freitag, 8. Juni 2012	Samstag, 9. Juni 2012	Sonntag, 10. Juni 2012	Montag, 11. Juni 2012
18.00 Uhr: Polen - Griechenland	18.00 Uhr: Niederlande - Dänemark	18.00 Uhr: Spanien - Italien	18.00 Uhr: Frankreich - England
20.45 Uhr: Russland - Tschechien	20.45 Uhr: Deutschland - Portugal	20.45 Uhr: Irland - Kroatien	20.45 Uhr: Ukraine - Schweden
Dienstag, 12. Juni 2012	Mittwoch, 13. Juni 2012	Donnerstag, 14. Juni 2012	Freitag, 15. Juni 2012
18.00 Uhr: Griechenland - Tschechien	18.00 Uhr: Dänemark - Portugal	18.00 Uhr: Italien - Kroatien	18.00 Uhr: Ukraine - Frankreich
20.45 Uhr: Polen - Russland	20.45 Uhr: Niederlande - Deutschland	20.45 Uhr: Spanien - Irland	20.45 Uhr: Schweden - England
Samstag, 16. Juni 2012	Sonntag, 17. Juni 2012	Montag, 18. Juni 2012	Dienstag, 19. Juni 2012
20.45 Uhr: Tschechien - Polen	20.45 Uhr: Portugal - Niederlande	20.45 Uhr: Kroatien - Spanien	20.45 Uhr: England - Ukraine
20.45 Uhr: Griechenland - Russland	20.45 Uhr: Dänemark - Deutschland	20.45 Uhr: Italien - Irland	20.45 Uhr: Schweden - Frankreich

GEMEINDERAT

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Abstimmungssonntag vom 17. Juni 2012, 10.00 bis 11.30 Uhr, statt. Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Au haben Gelegenheit, ihre persönlichen Anliegen mit Gemeindepräsident Walter Grob zu besprechen. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Stimmberechtigte können die Sprechstunde zudem mit einem Urnengang verbinden (Urneneröffnungszeit 10.30 bis 11.30 Uhr).

Bürgerversammlung 2012, Antworten

An der Bürgerversammlung vom 2. April 2012 wurden in der allgemeinen Umfrage verschiedene Anregungen gemacht. Der Gemeinderat hat sich damit eingehend auseinander gesetzt und den Antragstellern eine ausführliche schriftliche Antwort zukommen lassen. Nachfolgend wird der Inhalt der Antworten zusammengefasst.

1. Alex Frei, Au: *«Der Gemeinderat wird eingeladen, Vorkehrungen zu treffen, dass die Bürgerinnen und Bürger bei Investitionen von mehr als CHF 400'000 mindestens 30 Tage vor der Bürgerversammlung umfassend informiert werden.»* Dem Gemeinderat ist es ebenso ein Anliegen, dass über wichtige Investitionen frühzeitig informiert wird. Auch ist die geäusserte Kritik berechtigt, dass im konkreten Fall (Bau von öffentlichen Tiefgaragenplätzen) ungenügend informiert wurde. Der Gemeinderat hat daher entschieden, seine bisherige Praxis zu ändern und im Amtsbericht zum abgelaufenen Jahr auch die künftigen Investitionen zu kommentieren. Ob, wann und in welchem Umfang weitere Informationskanäle genutzt werden (Informationsveranstaltung, Mitteilungsblatt, Homepage, Facebook), muss der Gemeinderat im Einzelfall entscheiden. Die Wichtigkeit einer Investition ist jedoch weniger an einem bestimmten Betrag, sondern am öffentlichen Interesse zu messen. So kann bezüglich einer Kreisgestaltung für CHF 50'000 ein höheres Informationsbedürfnis bestehen als an der Sanierung einer Quartierstrasse für CHF 800'000.

2. Stefan Suter, Heerbrugg: *«Es sei zu prüfen, die Liegenschaft Nr. 317, Hauptstrasse 90, Dorfplatz, vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen zu übertragen.»* Die Einteilung von Eigentum der Politischen Gemeinde ins Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen erfolgt nach folgenden Kriterien:

a) Finanzvermögen: Grundstücke und Gebäude, die als Kapitalanlage oder für einen allfälligen Wiederverkauf erworben werden (z.B. Förderung des Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Realersatz). Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.

b) Verwaltungsvermögen: Grundstücke und darauf errichtete Bauten und Anlagen, die der unmittelbaren Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen (z.B. Gemeindehaus, Werkhof, Grundstücke in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, Grundstücke in der Grünzone).

Der Dorfplatz erfüllt eine selbstgewählte öffentliche Aufgabe als Begegnungsort, Parkplatz und Platz für öffentliche Veranstaltungen sowie Märkte. Das ist zwar keine unmittelbare öffentliche Aufgabe. Der Gemeinderat ist jedoch der Auffassung, dass der Platz nicht als Kapitalanlage dient und auch nicht für einen allfälligen späteren Verkauf zur Verfügung

steht. In Übereinstimmung mit dem Antragsteller hält der Gemeinderat daher die Überführung ins Verwaltungsvermögen für vertretbar.

3. Eugen Baumberger, Heerbrugg: *«Für die objektive Beurteilung des Steuerfusses seien nebst den ausgewiesenen Reserven auch die Überabschreibungen auszuweisen. Zudem seien Ausführungen zu machen, wozu die vorhandenen Reserven eingesetzt werden.»* Der Gemeinderat hält fest, dass sämtliche Überabschreibungen gegenüber dem Abschreibungsplan in den Vorjahren im Rahmen der Gewinnverwendung ausgewiesen wurden. Per Ende 2012 beträgt der Vorsprung gegenüber dem Abschreibungsplan rund drei Millionen Franken, wobei im Vergleich zum Kanton deutlich längere Abschreibungsfristen angewendet werden. Bei Anwendung der kantonalen Abschreibungspraxis bestünde kein Vorsprung. Die vorhandenen Reserven sind teilweise zweckgebunden. Die freien Reserven dienen insbesondere als Ausgleich für künftige Haushaltsdefizite. Im Unterschied zu andern Gemeinden und dem Kanton ist die Gemeinde Au in der komfortablen Lage, ihren sehr attraktiven Steuerfuss auch mittelfristig absichern zu können. Dies ermöglicht uns Verlässlichkeit und Kontinuität, beides wichtige Faktoren im Standortwettbewerb.

SCHÜLERHORT FRECHDACHS

Unterstützung für Ferienbetreuung gesucht

Während sieben Schulferienwochen pro Jahr ist der Schülerhort Frechdachs in Heerbrugg jeweils den ganzen Tag von 7.45 bis 18.00 Uhr, geöffnet. Für diese Zeit suchen wir eine Person zur Verstärkung unseres Teams, die uns an zwei bis drei Tagen pro Ferienwoche unterstützt. Diese Aufgabe beinhaltet: Mitarbeit im bestehenden Schülerhort-Team, Mitbetreuung der Kindergarten- und Schulkinder, Mitgestaltung eventueller Projektwochen, kreatives Arbeiten mit den Kindern und die Hilfe bei der Zubereitung von Mahlzeiten. Unsere Anforderungen sind: aufgestellte und lebensfrohe Person mit einem Herz für Kinder, eine pädagogische Ausbildung ist von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig, Erfahrung im Umgang mit Kindern und Teamarbeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit sowie gute Deutschkenntnisse. Interessiert? Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: Schülerhort Frechdachs, Frau Ilana Schubert, Kirchstrasse 7, 9435 Heerbrugg.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- immoprojekt: rlc ag, Thalerstrasse 10, 9424 Rheineck, Neubau Wohnanlage mit Tiefgarage, Nefenstrasse/Widnauerstrasse/Elektraweg, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Franz und Bettina Konrad, Tödistrasse 13, Heerbrugg Anbau Vordach an Nordfassade
- Artur und Rosa Maria Spies, Tödistrasse 15, Heerbrugg Anbau Vordach an Nordfassade
- Christine Weber, Paradiesweg 5, Heerbrugg, Vergrößerung Garagenbox und Änderung Gartenanlage
- Daniel Sonderegger, Römerstrasse 1, Heerbrugg Neubau Photovoltaikanlage auf Dach
- Bruno Beerli, Au, Neubau Photovoltaikanlage auf Dach beim Neubau Einfamilienhaus, Hauptstrasse 134b, Au
- Roland und Christine Rickert, Kamorweg 4, Au, Anbau Sitz-

platzüberdachung

- Josef und Urs Zoller, Erikaweg, Au, Anbau Balkon beim Mehrfamilienhaus Erikaweg 8, Au
- Marco Huber, Gartenstrasse 3, Heerbrugg, Neubau Luft/Wasserwärmepumpenanlage
- Primarschule Au, Neubau Photovoltaikanlage auf dem Dach vom Schulhaus Wees, Walzenhauserstrasse 2, Au

Erteilte Abbruchbewilligung

- Immojekt: rlc, Rheineck, Scheune der Liegenschaft Widnauerstrasse 6, Heerbrugg

POLITISCHE PARTEIEN

FDP Au-Heerbrugg: Rücktritt aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Hans-Peter Stäheli, FDP, tritt auf Ende der Legislaturperiode 2008/12 zurück. Er hat sich somit nach 16 Jahren (vier Legislaturperioden) im Gemeinderat entschieden, das politische Engagement zu beenden. Als Präsident der Feuerchutzkommission hat er sich für die Sicherheit der Bevölkerung eingesetzt.

CVP Au-Heerbrugg: Rücktritt aus dem Gemeinderat

Nach acht Jahren Mitarbeit im Gemeinderat tritt Frau Gerda Weder, CVP, auf Ende der Legislaturperiode 2008/12 zurück. Gerda Weder hat sich entschieden, das politische Engagement im Gemeinderat nach zwei Legislaturperioden zu beenden. Als Präsidentin der Betriebskommission Alters- und Pflegeheim «Hof Haslach» hat sie sich für das Wohl unserer älteren Generation engagiert. Sie hat sich mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung als Mutter und Lehrerin in die Sozialkommission und Vormundschaftsbehörde eingebracht. Die CVP bedauert den Rücktritt, hat aber Verständnis, dass sich Gerda Weder wieder mit einem grösseren Pensum in ihrem Lehrberuf engagiert.

WASSERRECHTSKONZESSION

Die Kirana Immobilien AG, Kirchweg 11, Diepoldsau, ersucht das Baudepartement um eine Wasserrechtskonzession und der gewässerschutzrechtlichen Bewilligung für die Erstellung und den Betrieb einer Wärmepumpenanlage mit Grundwassernutzung für das Mehrfamilienhaus auf Grundstück Nr. 1859. Der Nutzungsumfang beträgt höchstens 65 Liter pro Minute und höchstens 7'800 Kubikmeter pro Jahr. Die Wärmeentnahme beträgt maximal 13.7 kW (Verdampferleistung). Das Gesuch liegt vom 1. Juni bis 2. Juli 2012 auf der Gemeinderatskanzlei öffentlich auf. Einsprachen wegen Verletzung öffentlicher und privater Interessen sind innert der Auflagefrist an die Gemeinderatskanzlei zu Händen des Baudepartementes einzureichen.

PLANVORLAGE DER SBB

Eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsgesuch

Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB), Zürich, erneuert die Fahrleitunganlage Altstätten bis St. Margrethen (ISP-Nr. 1132536, Linie 880 / km 4.20 bis km 53.1). Das Verfahren richtet sich nach Art. 18ff. des Eisenbahngesetzes (EBG; SR 742.101), der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für Eisenbahnanlagen (SR 742.142.1) und nach dem Bundesgesetz über die Enteignung (SR 711). Leitbehörde ist das Bundesamt für Verkehr (BAV). Die Gesuchsunterlagen können vom 1. Juni 2012 bis zum 30. Juni 2012 bei der Gemeinderatskanzlei (Büro 7) eingesehen werden. Wer nach den Vorschriften des

Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021) oder des Bundesgesetzes über die Enteignung Partei ist, kann während der Auflagefrist Einsprache erheben. Diese ist schriftlich und begründet im Doppel einzureichen beim Bundesamt für Verkehr (BAV), Sektion Bewilligungen II, 3003 Bern. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen (Art. 18f Abs. 1 EBG). Einwände gegen die Ausstreckung oder die Aufstellung von Profilen sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen (Art. 18c Abs. 2 EBG). Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen (Art. 18f Abs. 2 EBG).

NÄCHSTE GRÜNABFUHR

Die nächsten Grünabfahrten finden in Au am Mittwoch, 6. Juni 2012 und in Heerbrugg am Donnerstag, 7. Juni 2012, statt.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Konzert der drei Chöre der Pfarrei Au

Am Samstag, 9. Juni 2012 um 17.00 Uhr lädt der Kirchenchor mit dem Dirigenten Tom Pegram, der Frauenchor unter der Leitung von Sebastian Guralumi und der Familienchor mit der Leiterin Judit Marti in der katholischen Kirche zu einem Gemeinschaftskonzert ein – unter dem Thema «Klangfarben – drei Chöre singen mit Freude zur Ehre Gottes». Während der Kirchenchor Messgesänge singt und die grossen Kirchenfeste mit Orchestermessen feierlich mitgestaltet, singt der Frauenchor während den Abschiedsgottesdiensten und gibt so den Trauernden Trost. Der Familienchor bereichert die Familiengottesdienste mit einfachen Liedern, die die Kinder mitsingen können, und mit Gospels. Die drei Chöre der Pfarrei freuen sich, wenn sie viele Konzertbesucher mit den «Klangfarben» erfreuen können. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Familiengottesdienst an Fronleichnam

Den festlichen Familiengottesdienst zu Fronleichnam, dem Hochfest des Leibes und Blutes Christi, feiern wir am Samstag, 9. Juni 2012 um 18.15 Uhr mit den Liedern für Kinder und Familien, begleitet von unserem Kirchenchor. Unsere Erstkommunikanten werden noch einmal in ihren Festtagskleidern vom Weissen Sonntag am Gottesdienst teilnehmen. Sie besammeln sich zum Anziehen der Kleider um 18.00 Uhr im Pfarreiheim. Es sind alle eingeladen, diesen grossen Festtag des Sakramentes der heiligen Eucharistie mitzufeiern und Danke zu sagen.

WIR GRATULIEREN

92 Jahre

- 1. Juni: Herta Otto, Walzenhauserstrasse 15, Au
- 12. Juni: Josefina Schneider, c/o Altersheim Städtli, Berneck

91 Jahre

- 8. Juni: Kehl-Willi Lilly, Aechelistrasse 16, Heerbrugg

85 Jahre

- 5. Juni: Johannes Eggenberger, Hauptstrasse 13, Au
- 7. Juni: Max Lüchinger, Hirschenweg 6, Heerbrugg

80 Jahre

- 5. Juni: Margrith Baumgartner, Eulenweg 3, Heerbrugg
- 8. Juni: Herbert Ofner, Hauptstrasse 59, Au
- 10. Juni: Erika Dulkies, Weedstrasse 8, Heerbrugg

ORTSGEMEINDE AU

Rietbegehung

Dieses Jahr führt die Ortsgemeinde Au am Samstag, 16. Juni 2012 wieder die traditionelle Besichtigung des Schweizer-Riets durch. Die Bewohner von Au und Heerbrugg sind zu diesem Anlass recht herzlich eingeladen. Im Riet stehen keine Auto-parkplätze zur Verfügung. Sie können deshalb die Gratisfahr-gelegenheiten mit dem Car benutzen oder den Weg mit dem Fahrrad zurücklegen. Um 13.00 Uhr führt Sie ein Car ab der ka-tholischen Kirche in Heerbrugg und ein Car ab der katholischen Kirche in Au in das Schweizer Riet. Beim Rieteingang erwarten Sie Ross und Wagen, welche Sie durchs Riet führen. An ver-schiedenen Posten erfahren Sie Interessantes über die Vege-tation im Riet, die Bienenzucht und das Wild. Die Rückfahrten erfolgen gestaffelt ab 17.00 Uhr. Die Radfahrer besammeln sich um 13.00 Uhr beim Parkplatz der Firma Model in Au. Sie werden durch die Mitglieder des Ortsverwaltungsrates ins Riet geführt. Die Rietbegehung wird bei jeder Witterung durchgeführt.

FERIENZEIT

Reisepass und/oder Identitätskarte frühzeitig bestellen

Im Hinblick auf die Ferienzeit möchten wir Sie daran erinnern, frühzeitig zu prüfen, welche Reisedokumente Sie für Ihren Urlaub benötigen und ob diese noch lange genug gültig sind. Sowohl der Reisepass als auch das Kombi-Angebot (Reisepass und Identitätskarte) müssen direkt bei der Ausweisstelle St. Gal-len bestellt werden (Tel. 058 229 36 31). Falls Sie nur eine Iden-titätskarte wünschen, können Sie diese wie bisher beim Einwoh-neramt oder neu bei der kantonalen Ausweisstelle St. Gallen beantragen. Für die persönliche Vorsprache in St. Gallen muss zwingend ein Termin vereinbart werden. Das Foto für die Iden-titätskarte wird direkt vor Ort bei der Ausweisstelle aufgenommen und ist im Preis inbegriffen. Detaillierte Informationen erhalten Sie beim Einwohneramt Au Tel. 071 747 02 20 oder www.schweizerpass.ch, www.ausweisstelle.sg.ch und www.au.ch.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: nächster Monatsmarkt

Der nächste Monatsmarkt in Heerbrugg findet am Dienstag, 5. Juni 2012, in der Marktstrasse statt.

Au: Musikverein an Kreismusiktagen in Kriessern

Der Musikverein Konkordia Au fühlt sich dank den intensiven Musik- und Marschmusikproben gut für die Kreismusiktage am 2./3. Juni 2012 in Kriessern vorbereitet. Am Samstag um 16.10 Uhr beweist sich der Verein unter der Leitung von Alain Wozniak beim Konzertstück «Moses and Ramses» von Satoshi Yagisawa. Am Sonntag um 15.50 Uhr steht die Marschmusik auf dem Programm. Alle Fans sind herzlich willkommen.

Heerbrugg: Musikverein am Kreismusiktag

Der Musikverein Heerbrugg hat in den letzten Wochen fleissig geprobt. Nun ist er bereit für den Kreismusiktag am kommen-den Sonntag, 3. Juni 2012 in Kriessern. Um 09.20 Uhr tritt der Verein mit dem Stück «Glacier Express» von Larry Neeck zum Wettspiel an. Der Musikverein Heerbrugg freut sich auch auf der

Marschmusikstrecke über Unterstützung. Der Wettkampf startet für die Heerbrugg Musik um 13.50 Uhr.

Heerbrugg: Katholische Frauengemeinschaft Schminkkurs

Der Schminkkurs der Katholischen Frauengemeinschaft Heer-brugg führt Sie in die Geheimnisse der Kosmetik ohne Konser-vierungsstoffe von Dr. Hauschka, deren Produkte, Heilpflanzen und natürliche Inhaltsstoffe, ein. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Ihr Gesicht pflegen, sowie das Schöne unterstreichen und somit das gesunde Aussehen ihrer Haut unterstützen können. Der Kurs findet am 7. Juni 2012 abends im Kosmetikstudio von Cornelia Zünd in Marbach statt. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Marija Jurcevic, 076 571 12 32.

Heerbrugg: Familien-Treff, Frauenausflug

Am Freitag, 15. Juni 2012, findet der Frauenausflug des Familien-Treffs Heerbrugg statt. Wir treffen uns um 18.00 Uhr und fahren gemeinsam nach St. Gallen. Zusammen werden wir die Stadt aus einem anderen Blickwinkel betrachten, denn unser Ausflug steht unter dem Motto «Heilige, Hexen und andere Frauengeschichten». Nach der Stadtbegehung mit einer sachkundigen Führerin lassen wir den Abend bei einem feinen Znacht ausklingen. Für die Führung wird ein Unkostenbeitrag von CHF 10 erhoben, für den Znacht kommt jede selber auf. Anmeldungen bitte bei Jennifer Eichmann 071 722 15 56 oder per E-Mail an jennifer.eichmann@familien-treff-heerbrugg.ch.

Heerbrugg: Freie Evangelische Kirche, 60plus Nachmittag

Am Dienstag, 19. Juni 2012, findet der 60plus Nachmittag in Heerbrugg statt. Paul Zurbuchen ist ein begeisterter Filmer und hat die Rhätische Bahn auf ihren schönsten Strecken mit seiner Kamera «eingefangen». Der Film ist durchgehend kommentiert in Bündnerdialekt. Fahren Sie mit! Sie werden begeistert sein. Am Ende der Fahrt wird ein Zvieri serviert. Sie sind herzlich eingeladen! Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr in der Freien Evangelischen Gemeinde an der Engulgasse. Es besteht ein Abholdienst (E. Hagenbach 071 720 16 22). Freiwillige Kollekte.

Au-Heerbrugg: Young People Lager in den Sommerferien

Das diesjährige Young People Lager findet vom 4. bis 11. August 2012 in Elm, statt. Wir freuen uns auf Teilnehmer von Kindern und Jugendlichen ab der 4. Mittelstufenklasse. Teilneh-men dürfen auch Jugendliche, welche nach den Sommerferien gerade in die 4. Klasse kommen. Der Lagerinfoabend für Ange-meldete und Interessierte findet am Montag, 18. Juni 2012 um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche Heerbrugg statt. Fragen und Anmeldungen werden von Raffael Sarbach entgegenge-nommen (raffael.sarbach@ref-mittelrheintal.ch, 079 702 70 32). Weitere Infos auf www.jugendarbeit.ref-mittelrheintal.ch.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 14. Juni 2012. Redaktionsschluss: Montag, 28. Mai 2012.

Verantwortlich: Marcel Fürer, marcel.fuerer@au.ch

Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu

Auflage: 3'950 Exemplare

